

Niederschrift

über die 21. Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften
am Dienstag, **28.08.2007**, 18:07 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Frau Sybille Benning (ab TOP 3.4) (als Vertretung für Herrn Rudolf Klein), Herr Georg Berding, Herr Heinz Georg Buddenbäumer, Frau Elfriede Dalla Riva-Hanning, Herr Markus Funk, Herr Richard-Michael Halberstadt, Herr Dieter Maager (als Vertretung für Herrn Josef Messing), Frau Ursula Möllers, Herr Robert Otte, Frau Helga Welker,

von der SPD-Fraktion

Herr Philipp Gabriel, Herr Ralf Hubert (ab TOP 3.4), Herr Dr. Michael Jung (ab TOP 3.3), Frau Marianne Koch, Herr Udo Reiter,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Frau Helga Bennink, Herr Carsten Peters,

von der FDP-Fraktion

Frau Carola Möllemann-Appelhoff, Herr Hans Varnhagen,

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Herr Gerd Kersting,

von der Verwaltung

Herr Karl-Heinz Althues, Herr Thomas Becher, Frau Helga Bickeböller, Herr Walter Dapper, Herr Klaus Frohne, Herr Dr. Norbert Ohlms, Herr Alfons Reinkemeier, Frau Jutta Tillmann, Herr Franz Winter,

für die Schriftführung

Herr Frank Möller.

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 21. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften am 28.08.2007

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | |
|---------------------------|--|
| | 1. Festsetzung der Tagesordnung |
| | 2. Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. Haushaltssteuerung und Finanzcontrolling |
| <u>V/0642/2007</u>
OBM | 3.1. Entlastung für die Jahresrechnung 2006 |
| <u>V/0558/2007</u>
II | 3.2. Über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellungen und Verpflichtungsermächtigungen im 1. Halbjahr 2007 |
| <u>V/0656/2007</u>
II | 3.3. Aktuelle Haushaltsentwicklung 2007
Perspektiven für den Haushaltsplan 2008 |
| | 3.4. Finanzdaten und Controllingbericht des Sozialamtes |
| | 4. Beteiligungsmanagement/-controlling |
| <u>V/0605/2007</u>
III | 4.1. Feststellung des Jahresabschlusses von MÜNSTER MARKETING für das Wirtschaftsjahr 2006 |
| <u>V/0466/2007</u>
II | 4.2. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts der AWM für das Wirtschaftsjahr 2006 |
| <u>V/0631/2007</u>
II | 4.3. Jahresabschluss 2006 der GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH (GML GmbH)
Bestellung des Abschlußprüfers für das Geschäftsjahr 2007 |
| <u>V/0639/2007</u>
II | 4.4. Stellungnahmen der örtlichen Selbstverwaltungsorganisationen zur Gründung der Stadtwerke Neue Energie GmbH |
| | 5. Sonstige finanzwirtschaftliche Angelegenheiten |
| <u>V/0637/2007</u>
V | 5.1. Konzept für die Wiederherstellung der Kyrillschäden
- Antrag der SPD-Fraktion an den Rat, Nr. A-R/0007/2007, vom 01.02.2007;
"Schnelle Wiederaufforstung nach Kyrill sichern"
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Nr. A-R/0003/2007, vom 06.02.2007;
"Eine Millionen für ein grünes Münster" |
| | 6. Verschiedenes |

Der Ausschussvorsitzende, Herr Ratsherr Reiter, eröffnete die 21. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften um 18.07 Uhr.

Punkt 1 der Tagesordnung**Festsetzung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde ohne Änderungen festgesetzt.

Punkt 2 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

1. Kooperation der Stadtwerke Münster GmbH mit den Stadtwerken Osnabrück

Frau Stadtkämmerin Bickeböller teilte mit, dass die Stadtwerke Münster und die Stadtwerke Osnabrück noch in diesem Jahr in operativen Bereichen enger kooperieren wollten. Derzeit erarbeiteten und überprüften Mitarbeiter beider Unternehmen Möglichkeiten und Bereiche, in denen sich die größten Synergieeffekte ergeben. Beide Stadtwerke sähen in dem Ausbau der Kooperation die Chance, besser für die sich verändernden Rahmenbedingungen auf dem Energiemarkt aufgestellt zu sein.

Punkt 3 der Tagesordnung**Haushaltssteuerung und Finanzcontrolling**

Punkt 3.1 der Tagesordnung
V/0642/2007

Entlastung für die Jahresrechnung 2006

Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften beschloss ohne Aussprache einstimmig, dem Rat die Beschlussfassung gemäß der Vorlage zu empfehlen:

Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt das in dem anliegenden Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses vom 08.08.2007 aufgezeigte Ergebnis der Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006 zur Kenntnis.
2. Der Rat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2006 unter Einbeziehung der Abschlussbuchungen wie folgt fest:

2.1 Kassenmäßiger Abschluss

Gesamt-Ist-Einnahmen	1.395.186.514,96 Euro
Gesamt-Ist-Ausgaben	<u>1.366.635.011,23 Euro</u>
Buchmäßiger Kassenbestand bei Abschluss des Haushaltsjahres 2006	<u>+ 28.551.503,73 Euro</u>

2.2 Ergebnis der Haushaltsrechnung

Summe bereinigte Soll-Einnahmen	<u>845.514.132,01 Euro</u>
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	<u>845.514.132,01 Euro</u>

3. Aufgrund des geprüften und festgestellten Ergebnisses der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2006 wird dem Oberbürgermeister gem. § 94 Gemeindeordnung NRW die Entlastung erteilt.

Punkt 3.2 der Tagesordnung
V/0558/2007

**Über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellungen
und Verpflichtungsermächtigungen im 1. Halbjahr
2007**

Nach Klärung einer Rückfrage durch die Verwaltung nahm der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 3.3 der Tagesordnung
V/0656/2007**
**Aktuelle Haushaltsentwicklung 2007
Perspektiven für den Haushaltsplan 2008**

Frau Stadtkämmerin Bickeböller führte in die Vorlage ein, indem sie zunächst die Entwicklung der Gewerbesteuer im Jahr 2007 erläuterte. Die dortigen Mindereinnahmen seien zum einen auf Sondereffekte und einmalige Rückzahlungen, zum anderen auf niedrigere laufende Zahlungen zurückzuführen. Neben den Belastungen durch die Gewerbesteuer in Höhe von rund 80 Mio. € gäbe es aber auch einige Entlastungseffekte in diesem Jahr, u. a. bei den Gemeindeanteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer. Als Negativsaldo ergebe sich ein Betrag von 62 Mio. €, der über die Entnahme aus der Rücklage sowie über Transfers aus dem Vermögens- an den Verwaltungshaushalt (durch Liegenschaftserlöse) ausgeglichen werde. Dadurch könne der Haushaltsausgleich 2007 über den Nachtrag sichergestellt werden. Frau Bickeböller wies aber auch darauf hin, dass der Haushaltsausgleich zukünftig schwieriger werden könne. So liege zurzeit das Defizit für das Jahr 2008 bei rund 41 Mio. €. Berechnet sei dieses Defizit auf Basis der mit dem Haushalt 2007 beschlossenen mittelfristigen Finanzplanung und Ergänzungen durch NKF-bedingte Be- und Entlastungen.

Herr Reinkemeier ergänzte die Ausführungen um einige Details und machte deutlich, dass zukünftig der rein finanztechnische Ausgleich zwar möglich sei, eine ausgeglichene Ergebnisrechnung aber schwieriger werde. Weiter wies Herr Reinkemeier darauf hin, dass die Verwaltung gerne die auftretenden Fragen zum neuen doppischen Haushalt beantworte.

Herr Ratsherr Reiter verwies auf den eingerichteten NKF-Arbeitskreis, in dem auch weiterhin Detailfragen erörtert werden könnten.

Anschließend nahm der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 3.4 der Tagesordnung
Finanzdaten und Controllingbericht des Sozialamtes

Herr Möller stellte die beiden Unterlagen zum Tagesordnungspunkt, den Controllingbericht des Sozialamtes und die Finanzdaten im Bereich der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II, vor.

Nach kurzer Aussprache nahm der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften die Unterlagen zur Kenntnis.

Punkt 4 der Tagesordnung
Beteiligungsmanagement/-controlling
**Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0605/2007**
Feststellung des Jahresabschlusses von MÜNSTER MARKETING für das Wirtschaftsjahr 2006

Herr Reinkemeier wies darauf hin, dass die Beteiligungsverwaltung – wie in der Vorlage dargestellt – vorgeschlagen habe, den Jahresfehlbetrag mit den Rücklagen zu verrechnen. Allerdings müsse in absehbarer Zeit über einen Managementkontrakt geregelt werden, in welcher Höhe der Eigenbetrieb mit Eigenkapital ausgestattet werde.

Nach Zusage der Verwaltung, eine Nachfrage bis zur Sitzung des Hauptausschusses/Rates zu klären, beschloss der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften einstimmig, dem Rat die Beschlussfassung gemäß der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Der Jahresabschluss 2006 von MÜNSTER MARKETING (Anlage) mit einer Bilanzsumme von 745.761,38 € und einem Jahresfehlbetrag von 39.374,06 € wird festgestellt.

2. Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2006 weist einen Jahresfehlbetrag von 39.374,06 € aus. Der Jahresfehlbetrag 2006 in Höhe von 72.294,99 € einschließlich des Verlustvortrages in Höhe von 32.920,93 € wird mit den Rücklagen verrechnet.
3. Die Werkleitung MÜNSTER MARKETING wird für das Wirtschaftsjahr 2006 entlastet.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Punkt 4.2 der Tagesordnung V/0466/2007

Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts der AWM für das Wirtschaftsjahr 2006

Die im Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften vertretenen Mitglieder des Werksausschusses nahmen nicht an der Abstimmung bezüglich der Entlastung des Werksausschusses teil.

Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften beschloss einstimmig, dem Rat die Beschlussfassung gemäß der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Der in der Anlage beigefügte Jahresabschluss der AWM für das Geschäftsjahr 2006 (Bilanz, GuV und Anhang) wird festgestellt.
2. Der Lagebericht (Anlage) wird zur Kenntnis genommen.
3. Der von den AWM erwirtschaftete Jahresüberschuss beträgt 275.898,90 €.
Davon werden
 - der allgemeinen Rücklage 263.585,50 €
 - dem Sonderposten aus Überschüssen DSD 12.313,40 €
 zugeführt.
4. Dem Werksausschuss wird für das Wirtschaftsjahr 2006 Entlastung erteilt.

Punkt 4.3 der Tagesordnung V/0631/2007

Jahresabschluss 2006 der GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH (GML GmbH) Bestellung des Abschlußprüfers für das Geschäftsjahr 2007

Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften beschloss ohne Aussprache einstimmig:

1. Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Lagebericht der Geschäftsführung der GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH für das Geschäftsjahr 2006 (**Anlage 1-3**) werden zur Kenntnis genommen.
2. Weiter wird zur Kenntnis genommen, dass dem Jahresabschluss der GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH vom beauftragten Wirtschaftsprüfer der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt wurde.
3. Die Stadt Münster ermächtigt den Vertreter in der Gesellschafterversammlung der GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH folgende Entscheidungen zu treffen:
 - a) Der Jahresabschluss der GML GmbH für das Geschäftsjahr 2006, abschließend
in der Bilanz bei Aktiva und Passiva mit 25.633.502,71 €

sowie einem in der Gewinn- und Verlustrechnung
ausgewiesenen Fehlbetrag von

826.786,28 €

wird festgestellt.

- b) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2006 Entlastung erteilt.
 - c) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 826.786,28 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss zum 31.12.2007 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Engel & Pinnekamp GmbH bestellt.

Punkt 4.4 der Tagesordnung V/0639/2007

Stellungnahmen der örtlichen Selbstverwaltungs- organisationen zur Gründung der Stadtwerke Neue Energie GmbH

Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften beschloss ohne Aussprache einstimmig, dem Rat die Beschlussfassung gemäß der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

- 1. Der Rat nimmt die Stellungnahmen der IHK Nord Westfalen, der ver.di Bezirk Münsterland sowie der Handwerkskammer Münster zur Kenntnis.
- 2. Die bisherige Beschlusslage bleibt unverändert.

Punkt 5 der Tagesordnung

Sonstige finanzwirtschaftliche Angelegenheiten

Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0637/2007

Konzept für die Wiederherstellung der Kyrillschäden

- Antrag der SPD-Fraktion an den Rat, Nr. A-R/0007/2007, vom 01.02.2007;
"Schnelle Wiederaufforstung nach Kyrill sichern"
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Nr. A-R/0003/2007, vom 06.02.2007;
"Eine Millionen für ein grünes Münster"

Der Ausschussvorsitzende, Herr Ratsherr Reiter, verwies auf den als Tischvorlage verteilten Bericht über abweichende Beschlussvorschläge. Frau Ratsfrau Dalla Riva-Hanning stellte für die CDU-Fraktion und die FDP-Fraktion den Antrag, den Beschlussvorschlag der Vorlage um die Stellungnahme der Verwaltung wie folgt zu ergänzen:

- „1. Dem Konzept für die Wiederherstellung der Kyrillschäden wird zugestimmt.
- 2. Für die Grünfläche an der Weseler Straße wird die Nachpflanzung im Jahr 2008 durchgeführt. Über den Umfang der Wiederherstellung bzw. Neugestaltung des Parks Sentmaring wird die Verwaltung im Rahmen der Haushaltsberatungen einen Vorschlag erarbeiten.**
- 3. Die Anträge der SPD-Fraktion an den Rat, Nr. A-R/0007/2007, vom 01.02.2007, „Schnelle Wiederaufforstung nach Kyrill sichern“ (Anlage 1) und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Nr. A-R/0003/2007, vom 06.02.2007, „Eine Million für ein grünes Münster“ (Anlage 2), sind damit erledigt.“

Herr Ratsherr Reiter ließ über diesen Änderungsvorschlag abstimmen. Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften stimmte dem Änderungsvorschlag einstimmig zu.

Anschließend beschloss der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften einstimmig, dem Rat die so geänderte Beschlussfassung zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Dem Konzept für die Wiederherstellung der Kyrillschäden wird zugestimmt.
2. **Für die Grünfläche an der Weseler Straße wird die Nachpflanzung im Jahr 2008 durchgeführt. Über den Umfang der Wiederherstellung bzw. Neugestaltung des Parks Sentmaring wird die Verwaltung im Rahmen der Haushaltsberatungen einen Vorschlag erarbeiten.**
3. Die Anträge der SPD-Fraktion an den Rat, Nr. A-R/0007/2007, vom 01.02.2007, „Schnelle Wiederaufforstung nach Kyrill sichern“ (Anlage 1) und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Nr. A-R/0003/2007, vom 06.02.2007, „Eine Million für ein grünes Münster“ (Anlage 2), sind damit erledigt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Sachentscheidung im Jahr 2007 überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 325.000 € und im Jahr 2008 weitere Aufwendungen in Höhe von 243.000 € sowie für die Wiederherstellung der Promenade vor dem Schloss Gesamtkosten von 450.000 € entstehen, wobei die Höhe des städtischen Anteils von dem endgültigen Ergebnis der Verhandlungen mit dem BLB abhängig ist. Weiterhin wird zur Kenntnis genommen, dass die Ausgaben im Bereich der städtischen Forsten durch die Mehreinnahmen aus dem Holzverkauf gedeckt werden können.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel sind im Teilergebnisplan nachstehender Produktgruppe wie folgt zusätzlich zur Verfügung zu stellen:

Aufwendungen				
Zuordnung im Haushalt	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkung
Produktgruppe 1301	Grün- und Freiflächen	2007	232.000	üpl. Mittelbereitstellung gem. § 83 (1) GO NW
Zeile 13	Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen			
Sachkonto 522000	Unterhaltung der unbebauten Grundstücke		93.000	Deckung im Amtsbudget durch Mehreinnahmen beim Holzverkauf
			<u>325.000</u>	
		2008	150.000	Haushaltsansatz 2008
Produktgruppe 1305	Wald und Forstwirtschaft	2008	93.000	Haushaltsansatz 2008
Zeile 13	Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen			
Sachkonto 522000	Unterhaltung der unbebauten Grundstücke			
Insgesamt:			568.000	

Die Zustimmung zur Leistung vorstehender überplanmäßiger Mittelbereitstellung gem. § 83 (1) GO NW wird erteilt.

Die Deckung erfolgt durch Erhöhung des kameralen Zuschusses bzw. Inanspruchnahme der allg. Deckungsreserve.

Punkt 6 der Tagesordnung	Verschiedenes
---------------------------------	----------------------

Es erfolgten keine Wortmeldungen.

Daraufhin beendete der Ausschussvorsitzende, Herr Ratsherr Reiter, den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.42 Uhr.

gez.

Udo Reiter
Vorsitz

gez.

Frank Möller
Schriftführung